

Name:

Klasse:

Datum:

Wiederholung: Futur und Präsens

Das Präsens nutzt man, wenn man über die Gegenwart spricht. Das Futur wird genutzt, wenn etwas in der Zukunft geschieht. Das Futur wird mit „werden“ und einem anderen Verb gebildet.

Präsens: Sie **spricht** mit ihrer Freundin. Er **geht** zur Schule.

Futur: Sie **wird** mit ihrer Freundin **sprechen**. Er **wird** zur Schule **gehen**.

Achtung: Oft benutzen wir allerdings das Präsens, obwohl wir über die Zukunft sprechen!

→ Morgen **spricht** sie mit ihrer Freundin. Morgen **geht** er zur Schule.

1. Unterstreiche in jedem Satz die Verben (Präsens rot, Futur lila). Schreibe über den Satz die Zeitform (Präsens oder Futur) und kreuze an, ob der Satz von der Gegenwart oder von der Zukunft spielt.

Zeitform: **Futur** Gegenwart Zukunft

Sie wird sich über das Geschenk freuen.

Zeitform: **Präsens** Gegenwart Zukunft

In einer Woche ziehen wir in das neue Haus ein.

Zeitform: **Präsens** Gegenwart Zukunft

Der Kater springt mit einem gezielten Satz nach vorn und fängt die Maus.

Zeitform: **Präsens** Gegenwart Zukunft

Am Ende des nächsten Monats hat er Geburtstag.

Zeitform: **Futur** Gegenwart Zukunft

Meinst du, dass sie sich wieder vertragen werden?

Zeitform: **Präsens** Gegenwart Zukunft

Ruhig segelt der Kapitän mit seinem Schiff über das glänzende Meer.

Zeitform: **Präsens** Gegenwart Zukunft

Übermorgen ist endlich Wochenende!

2. Schreibe den Text ins Futur.

Morgen hat mein Hund Geburtstag. Zum Frühstück gibt es leckere Würstchen. Danach gehen wir eine große Runde durch den Wald spazieren. Er kann an jeder Ecke so lang schnüffeln, wie er mag. Zum Mittag essen wir natürlich wieder seine Lieblingsspeise: Würstchen. Seine Hundekumpels kommen am Nachmittag zu Besuch. Zur Begrüßung schenken sie ihm ein paar Flöhe. Danach bellen sie zusammen, spielen eine Runde und graben im Garten Löcher. Abends jaulen sie gemeinsam den Mond an und legen sich anschließend schlafen.

Morgen wird mein Hund Geburtstag haben. Um Frühstück wird es leckere Würstchen geben. Danach werden wir eine große Runde durch den Wald spazieren gehen. Er wird an jeder Ecke so lang schnüffeln können, wie er mag. Zum Mittag werden wir natürlich wieder seine Lieblingsspeise essen: Würstchen. Seine Hundekumpels werden am Nachmittag zu Besuch kommen. Zur Begrüßung werden sie ihm ein paar Flöhe schenken. Danach werden sie zusammen bellen, eine Runde spielen und im Garten Löcher graben. Abends werden sie gemeinsam den Mond anheulen und sich anschließend schlafen legen.

3. Schreibe die Sätze so ins Präsens, dass sie trotzdem von der Zukunft handeln.

In 10 Jahren werde ich berühmt sein.

In 10 Jahren bin ich berühmt.

Ich werde bis dahin ein Buch schreiben.

Ich schreibe bis dahin ein Buch.

Morgen werde ich mir das Thema des Buches überlegen.

Morgen überlege ich mir das Thema des Buches.

Wenn ich dann berühmt geworden bin, werde ich den ganzen Tag mein Geld zählen.

Wenn ich dann berühmt bin, zähle ich den ganzen Tag mein Geld.

